

Veranstalter

dbs – Deutscher Bundesverband der akademischen Sprachtherapeuten e.V.
Geschäftsstelle: Goethestr. 16, 47441 Moers
Tel.: 02841 998191-0, Fax: 02841 998191-30
E-Mail: info@dbs-ev.de

Veranstaltungsort

Universität zu Köln, Albertus-Magnus-Platz 1,
50931 Köln und
Holiday Inn Köln - Am Stadtwald, Dürener Str. 287,
50935 Köln
Das Kongressbüro ist am Freitag, 22.02.2013
ab 8.00 Uhr geöffnet.

Anfahrt

www.koeln-hi-hotel.de/20_01_04_00_de.php
www.portal.uni-koeln.de/3672.html

Unterkunftsmöglichkeiten

Als Abruflkontingent mit dem Stichwort: dbs
Park Inn Köln City West,
Innere Kanalstr. 15, 50823 Köln,
Telefon 02215701-0, www.pibcw.de
Ohne Abruflkontingent:
Holiday Inn Köln – Am Stadtwald
Dürener Str. 287, 50935 Köln
Telefon 0221 4676-200, www.koeln-hi-hotel.de
oder unter www.koelntourismus.de/hotels-mehr.html

Anmeldung

über beiliegendes Anmeldeformular oder online auf
www.dbs-ev.de

Teilnehmerbeiträge

Symposium

(inkl. Pausenverpflegung & Abendbuffet am
Begrüßungsabend)

Mitglieder	130,-€
Studierende Mitglieder	90,-€
Nicht-Mitglieder und Mitglieder bei Anmeldung nach dem 01.01.2013	150,-€
Tageskasse	150,-€

Workshops (zusätzlich buchbar)

Anmeldung bis zum 01.01.2013	60,-€
Anmeldung nach dem 01.01.2013	80,-€

Bitte überweisen Sie den Beitrag für die Workshops
zusammen mit dem Symposiumsbeitrag.

Bankverbindung

Commerzbank, Konto 285 785 600,
BLZ 350 800 70

Mehrsprachig – mehr möglich?! Multilingualismus im Kontext der Sprachtherapie

16 Millionen Menschen mit Migrationshintergrund leben in Deutschland und mehr als 10 Prozent der Kinder sprechen Deutsch nicht als Muttersprache. Wenn mehrsprachige Personen von Sprachentwicklungsstörungen oder Aphasien betroffen sind, stellt sich die Frage, ob auffällige verbale Ausdrucksmöglichkeiten die Folgen mangelnder Deutschkenntnisse oder einer (erworbenen) Sprachstörung sind. Wie mit dieser Situation therapeutisch umzugehen ist, muss täglich in Arzt- und Sprachtherapie-Praxen beantwortet werden.

- Wie untersuchen wir die Sprache(n) multilingualer Menschen angemessen?
- Wie klassifizieren wir sprachliche Auffälligkeiten unter den Bedingungen der Mehrsprachigkeit?
- Welche sprachlichen Symptome sind durch Sprachtherapie und welche durch früh- oder heilpädagogische Maßnahmen beeinflussbar?
- Wie sehen Sprachentwicklung, Sprachlernen und -rehabilitation bei mehrsprachigen Menschen aus?
- Müssen Sprachtherapeuten ihr Methodenrepertoire in verschiedenen Sprachen anbieten oder reicht die Therapie exemplarisch in einer Sprache?
- Welche zusätzlichen Ressourcen ergeben sich in der Arbeit mit mehrsprachigen Klienten?
- Welche Ansprüche stellt ihre Beratung an die interkulturelle Kompetenz der/des Sprachtherapeutin/en?

Die Veranstalter des Symposiums heißen Sie zu Information und Diskussion in der Aula 1 der Universität zu Köln herzlich willkommen. Die geladenen Referenten haben zugesagt, uns einen Überblick über die Forschungslandschaft und die praxisrelevanten Erkenntnisse zur Mehrsprachigkeit und Sprachbehinderung zu geben. Anhand von Methodenvergleichen, großen Datenpools, Längsschnittstudien und Fallbeispielen werden sie uns das „Mehr“ aufzeigen, das die Sprachtherapie mit multilingualen Menschen heute bieten könnte. Zusätzlich laden eine Poster- und Fachausstellung sowie fünf Workshops ein, das Rahmenthema des Symposiums, aber auch andere Fragen der Sprachtherapie praxisorientiert in kleineren Gruppen zu vertiefen.

Mehrsprachig – mehr möglich?! Multilingualismus im Kontext der Sprachtherapie

Einladung

zum
14. Wissenschaftlichen Symposium
des dbs



in Kooperation mit der
Universität zu Köln

Köln
am 22./23. Februar 2013

dbs Deutscher Bundesverband
der akademischen
Sprachtherapeuten

Programm

Freitag, 22. Februar 2013

**08.00 Öffnung des Tagungsbüros und
Anmeldung zu den Workshops im
Holiday Inn Hotel Am Stadtwald**

**09.00 Workshops im Holiday Inn Hotel
Am Stadtwald**

**Workshop 1: Evidenzbasiertes
Arbeiten in der Sprachtherapie/
Logopädie**

Prof. Dr. Ulla Beushausen, Hildesheim

**Workshop 2: Aphasie
bei Mehrsprachigen**

Dr. Petra Jaecks, Bielefeld

**Workshop 3: Effektive
Sprachförderung in der KiTa:
Die „Language Route“**

Detta Sophie Schütz, Köln

**Workshop 4: Der diagnostische
Nutzen erstsprachlicher Screenings
am Beispiel der ESGRAF-MK**

Dr. Stephanie Riehemann, Wuppertal

**Workshop 5: LiSe-DaZ – ein Verfah-
ren zur Erfassung des Sprachent-
wicklungsstandes bei Kindern mit
Deutsch als Zweitsprache**

Ramona Wenzel, Mannheim

**12.00 Öffnung des Tagungsbüros zur
Anmeldung zum Symposium vor
der Aula 1 der Universität zu Köln**

**12.30 Mittagspause vor der Aula 1 der
Universität zu Köln**

13.30 Eröffnung und Grußworte

Dr. Volker Maihack
Bundesvorsitzender des dbs

Prof. Dr. Axel Freimuth
Rektor der Universität zu Köln

**14.00 Wege zur Mehrsprachigkeit:
Grammatikerwerb bei Kindern
und Erwachsenen**

Prof. Dr. Harald Clahsen, Potsdam

**14.45 Hauptvortrag: Diagnostik und
Therapie mehrsprachiger Kinder**

Prof. Dr. Hans-Joachim Motsch, Köln

15.45 Eröffnung der Posterpräsentation

Prof. Dr. Hans-Joachim Motsch, Köln

**16.00 Kaffeepause
Poster- und Fachaustellung**

**16.45 Früher Zweitspracherwerb und
Spezifische Sprachentwicklungs-
störungen im Deutschen:
Ergebnisse aus einem Forschungs-
projekt**

Prof. Dr. Monika Rothweiler, Bremen

**17.30 Früher Zweitspracherwerb und
Sprachstörungen: Von der Grund-
lagenforschung zur Diagnostik**

Prof. Dr. Petra Schulz, Frankfurt a. M.

19.30 Begrüßungsabend

Begegnungen, Gespräche und Buffet

Samstag, 23. Februar 2013

in der Aula 1 der Universität zu Köln

09.00 Begrüßung

Dr. Ulrike de Langen-Müller,
Moers/Bad Griesbach

**09.15 Zurück (oder vorwärts) zu
grundlegenden Fragen: Was
ist und kann Intervention?**

Prof. Dr. Rosemarie Tracy, Mannheim

**10.00 Monolinguale Sprachtherapie
mit bilingualen Kindern – eine
(Not-)Lösung mit Chancen**

Dr. Margit Berg, Heidelberg

**10.45 Kaffeepause
Poster- und Fachaustellung**

**11.30 Aphasietherapie bei zweispra-
chigen Patienten. Daten, Modelle
und mögliche Richtlinien**

Prof. Jean-Marie Annoni, MD, Fribourg

**12.15 „Türkisch ist alles gut!“
Interkultureller Dialog in der
Sprachtherapie**

Sophie Koch, Berlin/Halle

13.00 Resümee

**13.15 Mittagspause
Poster- und Fachaustellung**

**Poster- und Fachaustellung aus Forschung und Praxis
während des Symposiums sowie in den Kaffeepausen**

Mitgliederversammlung des

dbs Deutscher Bundesverband
der akademischen
Sprachtherapeuten

Samstag, 23. Februar 2013 · 14.00 Uhr – 17.00 Uhr